



Verband Berlin-Brandenburgischer
Wohnungsunternehmen e.V.

Auch KWG-Mieter gehen baden!

29.06.2022 Fachinformation

Die Kommunale Wohnungsgesellschaft mbH Senftenberg (KWG) unterstützt verschiedene soziale Projekte bzw. Vereine wie z. B. DRK-Wasserwacht Senftenberg. Damit unterstreicht der Großvermieter sein Engagement für die Bedürfnisse der Einwohner sowie Gäste und übernimmt soziale Verantwortung in der Region.

Germana Grehn Präsidentin DRK-Kreisverband Lausitz e.V. zum Verein: „Die DRK-Wasserwacht Senftenberg ist eine Gemeinschaft im DRK-Kreisverband Lausitz e. V. und übernimmt Aufgaben der Wasserrettung auf und am Senftenberger See, Strandgänge, Kontrollfahrten mit dem Rettungsboot, technische Hilfeleistungen, wie das Aufrichten von Segelbooten und die Erste Hilfe vor Ort bei Notfällen.

Aber auch die Absicherung von Veranstaltungen ist eine der Aufgaben, die die ehrenamtlichen Mitglieder der Wasserwacht Ortsgruppe Senftenberg übernehmen. So sorgen sie zum Beispiel auch für die sanitätsdienstliche Absicherung von Veranstaltungen im Amphitheater.

Für diese umfänglichen Aufgaben wird Manpower benötigt. Durch die sehr aktive Nachwuchsarbeit der Ortsgruppe werden zukünftige Einsatzkräfte ausgebildet und damit die Umsetzung der Aufgaben gewährleistet. Dennoch haben die fast dreijährigen pandemiebedingten Einschränkungen bei den Aktivitäten dazu beigetragen, dass nicht ausreichend notwendige Ausbildungen der Mitglieder durchgeführt werden konnten und dass zu Sorgen bei der Besetzung des Wachdienstes am See führt. Die neu aufgestellte Leitung der Wasserwacht rund um den Leiter Felix Lange bleibt jedoch am Ball. So beteiligte sich die Ortsgruppe im vergangenen Jahr und erneut in diesem Jahr an dem Programm „Aufholen nach Corona“ für Kinder und Jugendliche und am Jugend-Rot-Kreuz Wettkampf des DRK-Landesverbandes Brandenburg mit hervorragenden Ergebnissen.

Darauf sind wir als Kreisverband sehr stolz und sorgen für die notwendige Unterstützung bei der Beschaffung und Ausstattung von Material und Technik für die Umsetzung der satzungsgemäßen Aufgaben unserer Wasserwacht OG Senftenberg. So hatten wir das große Glück, uns durch die Beteiligung an der Förderung von Maßnahmen der Deutschen Stiftung für Ehrenamt und Engagement sowie mit Unterstützung des Zweckverband Lausitzer Seenland ein neues modernes Motorrettungsboot zu beschaffen. Wir hoffen, das motiviert zum Weitermachen und Mitmachen in unserer Gemeinschaft. Herzlichen Dank an alle regionalen Unterstützer wie die Stadt Senftenberg und den Zweckverband Lausitzer Seenland.“

Stellvertretender Ortsgruppenleiter Jörn-Torsten Kusch zur aktuellen Arbeit: „Neben unseren klassischen Aufgaben als Hilfs- und Rettungsorganisation, liegt ein weiterer wichtiger Tätigkeitsschwerpunkt in der Kinder- und Jugendarbeit. Dazu gehören z. B. das wöchentliche Schwimmtraining oder die Vorbereitung und erfolgreiche Teilnahme an diversen Wettkämpfen. Um für diese Wettkämpfe und das Einsatzgeschehen gewappnet zu sei, trainieren unsere Kameradinnen und Kameraden der Wasserwacht einmal pro Woche in zwei Trainingsgruppen in Senftenberg und Lauchhammer. Auf Grund der Umbaubedingten Schließung der Schwimmhalle Senftenberg, wurden beide Trainingsgruppen in Lauchhammer integriert. Da dies auch mit einem erhöhten finanziellen Aufwand einhergeht, freuen wir uns sehr über die Unterstützung der KWG.“

Der Geschäftsführer der KWG, Tobias Dorn bedankt sich bei den Mitgliedern der Wasserwacht für ihren Einsatz: „Wasserrettungsdienst, Rettungsboote, Sanitätsdienste

und das Sichern und ggf. Retten von Menschenleben, all das hat mit unserem KWG-Themengebiet „dem Wohnen“ rein gar nichts zu tun. Trotzdem übergeben wir eine Spende in Höhe von 4.000 Euro. Wir unterstützen damit ihre leidenschaftliche Arbeit, weil es für Engagement keinen Automatismus gibt, Engagement eben nicht selbstverständlich ist. Wir tun das gerne und voller Überzeugung, weil wir uns als regionales Unternehmen unserer sozialen und gesellschaftlichen Verantwortung bewusst sind. Wir als GmbH, als Kapitalgesellschaft, müssen natürlich die Wirtschaftlichkeit des Unternehmens immer im Blick haben. Wir wissen aber auch, dass wir in einer sich wandelnden Region nicht als Einzelplayer unter einer eigenen Glocke agieren können. Ich wünsche der Wasserwacht so wenig wie möglich schwere Einsätze, aber bei jedem Einsatz Erfolg. Ich habe großen Respekt vor Ihrer Arbeit und freue mich über die Förderung vieler junger Menschen bei Jugendrotkreuz. Und ich sage einfach mal Danke, Danke, dass Sie da sind. Alles Gute!“



von links Tobias Dorn, Geschäftsführer KWG; Jörn-Torsten Kusch, stellvertretender Ortsgruppenleiter Wasserwacht (c) Ralf Weide/KWG

Senftenbergs Bürgermeister Andreas Fredrich sagt: „In einer Stadt am See kann die Arbeit der DRKWasserwacht nicht hoch genug geschätzt werden. Dass die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer der Wasserwacht bereitstehen, gibt den Badegästen immer ein sicheres Gefühl. Die schnelle und professionelle Hilfe kommt aber nicht von ungefähr. Sie ist nicht selbstverständlich. Damit sie möglich ist, müssen die Mitglieder der Wasserwacht viel trainieren und sehr viel Zeit investieren. Dass die DRK-Wasserwacht Senftenberg inzwischen deutschlandweit zu den besten Einrichtungen ihrer Art gehört, hat der erste Platz beim Jugendrotkreuz-Landeswettbewerb vor einigen Tagen bewiesen. In der Altersgruppe der 17- bis 27-Jährigen schafften es die Senftenberger bis ganz oben aufs Siebertreppchen und vertreten nun den Landesverband Brandenburg beim Bundeswettbewerb des Jugendrotkreuzes Ende Oktober in Berlin. In der Altersgruppe der 13- bis 16-Jährigen kam außerdem noch ein sehr guter dritter Platz hinzu. Dazu beglückwünsche ich Sie und Euch ganz herzlich. Ich freue mich vor diesem Hintergrund ganz besonders, dass die Stadt Senftenberg zusammen mit der KWG diese erfolgreiche Arbeit heute auch finanziell unterstützen kann.“

<https://bbu.de/beitraege/auch-kwg-mieter-gehen-baden>